

Presseinformation

27. Juli 2023

Schöne Aussichten im Naturpark Ötscher-Tormäuer

LH Mikl-Leitner: klimafreundlichen, sanften Tourismus weiter stärken und Impulse für regionale Entwicklung setzen

Der Naturpark Ötscher-Tormäuer und die nahe Umgebung des Traisen-Gölsentals sind als beliebte Wanderregionen in Niederösterreich bekannt. Rund 40.000 Gäste konnten in den letzten Jahren pro Sommer durchschnittlich im Naturpark Ötscher-Tormäuer verzeichnet werden. Das unterstreicht dessen Stellenwert als wichtiges Ausflugs- und Erholungsgebiet in der Region. Auch die Wilde Wunder Card (WWC) – die Mostviertler Erlebniskarte – hat sich in der Naturparkregion bewährt. Sie eröffnet Urlaubsgästen, die bei einem WWC-Gastgeber in der Region nächtigen, kostenlosen oder ermäßigten Zutritt zu zahlreichen Ausflugszielen, darunter auch zum Naturpark. Um die Angebote für die Besucherinnen und Besucher weiterzuentwickeln, aber auch die besondere Naturvielfalt rund um das „Wahrzeichen des Mostviertels“, den 1.893 m hohen und markanten Ötscher, zu erhalten, werden laufend neue Ideen umgesetzt.

Im Rahmen eines aktuellen Projekts der LEADER-Region Mostviertel-Mitte werden nun unter anderem Maßnahmen zur Optimierung des Wanderwegemanagements getroffen. „Niederösterreich besticht durch seine breite Palette an Freizeiterlebnissen. Durch gezielte Maßnahmen wie eine verbesserte Außendarstellung der regionalen Angebote soll die Strategie eines klimafreundlichen, sanften Tourismus weiter gestärkt und die Impulse für die regionale Entwicklung gesetzt werden“, erklärt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

In einem vorangegangenen Projekt wurden bereits Maßnahmen zur Stärkung der Marke sowie der Entwicklung und professionellen Aufbereitung von touristischen Angeboten realisiert. Gleichzeitig wurden im Naturpark Verbesserungen hinsichtlich Qualität und Besucherfreundlichkeit erfolgreich umgesetzt. „Das neue Projekt soll einen weiteren wichtigen Beitrag zur nachhaltigen und langfristigen Wettbewerbsfähigkeit der Region leisten“, so Anton Gonaus, Obmann LEADER-Region Mostviertel-Mitte.

Im aktuellen Projekt wird das Wanderwegemanagement hinsichtlich Planung, Pflege und Erhaltung optimiert und digitalisiert. Ebenso will man die

Presseinformation

Werbemaßnahmen zur Veranstaltung Gipfelklänge zielgruppengerecht aufbereiten und kommunizieren. Ziel ist es, die Angebote des Naturparks und der angrenzenden Ausflugsziele und touristischen Betriebe an (potenzielle) Nächtigungsgäste verstärkt in der Öffentlichkeit zu kommunizieren. „Die Kooperationen der Leistungsträger sollen forciert werden, um sie in der Wahrnehmung der Besucherinnen und Besucher besser zu verankern und so die Wertschöpfung der gesamten Region zu steigern“, schildert Andreas Purt, Geschäftsführer Mostviertel Tourismus GmbH.

Die LEADER-Region Mostviertel-Mitte hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit Unterstützung von Land und Europäischer Union (LEADER Fördermitteln) gefördert. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU-Programms LE / LEADER und der ecoplus Regionalförderung auf Initiative der Landeshauptfrau beschlossen.

Weitere Informationen: ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH
Markus Steinmaßl, T: +43 2742 9000-19619, M: m.steinmassl@ecoplus.at